

INFORMATIONEN & TIPPS FÜR EIN LEBENSWERTES WOHNEN

WGHINTERN

01
26



... WOHNEN UND LEBEN,
WIE ES MIR GEFÄLLT.

- **ECHTES HAMELNER GEWÄCHS ...**
KRISTIN LIEBICH IST NEUE
TECHNISCHE LEITERIN
- **ECHE URLAUBSFREUDE ...**
MIETERAUSFAHRT, CAMPINGTIPPS
UND AUSFLUGSZIELE
- **ECHT LECKER ...**
KÖSTLICH-LEICHTE VERFÜHRUNG:
WGH-SOMMERTRAUM-SALAT

WGH

Für alle, die ein Zuhause lieben.

MIETERZEITUNG DER WOHNUNGSGENOSSENSCHAFT HAMELN EG



SEITE 7

„ÜBERLEBENSTRAINING“ IM WERNERWALD



SEITE 10

URLAUBSVORBEREITUNG



SEITE 15

BUCHTIPP



SEITE 16

VORSTANDSWECHSEL

WGH INHALT

NEU IM TEAM: KRISTIN LIEBICH **SEITE 4 & 5**

MITGLIEDERVERSAMMLUNG
IM WBZ WIRD BILANZ GEZOGEN **SEITE 6**

WARUM VORSTAND GERD HUNDERTMARK
DAS CAMPING SO LIEBT **SEITE 7 – 9**

URLAUBSZEIT – VON IHREN
WGH-NACHBARN HELFEN LASSEN **SEITE 10 & 11**

URLAUB VOR DER WGH-HAUSTÜR
DAS WESERBERGLAND NEU ENTDECKT **SEITE 12 & 13**

MIETERFAHRT
MIT EINEM TIERISCHEN VERGNÜGEN **SEITE 14**

BUCHTIPP
IM RENAULT R4 DURCH SÜDBELGIEN **SEITE 15**

JENS LAPAROSE WIRD NEUER
HAUPTAMTLICHER WGH-VORSTAND **SEITE 16 & 17**

GROSSTAGESPFLEGE
BEREICHERT WGH-RÄUME **SEITE 18 & 19**

REZEPT
DER WGH-SOMMERTRAUM-SALAT **SEITE 20 & 21**

WAS LEISTUNGSEMPFÄNGER
UNBEDINGT NICHT VERGESSEN DÜRFEN **SEITE 22**

„VOLL IM PLAN:
IM NEUBAU RENNACKER
ZIEHEN ERSTE MIETER EIN **SEITE 23**



SEITE 18

KINDERNEST IN WGH-RÄUMEN

SCHADEN ONLINE MELDEN!

Sie haben einen Schaden in Ihrer Wohnung oder an der Wohnanlage festgestellt? Dann nutzen Sie ganz bequem das Melde-Formular auf der Internetseite der WGH. Es findet sich unter „Service“. Ihre Meldung wird das WGH-Team schnellstmöglich bearbeiten und erforderliche Reparaturen direkt in Auftrag geben. In Notfällen außerhalb der Geschäftszeiten wählen Sie bitte die entsprechende Notfallnummer. Diese finden Sie im Bereich Service oder unter:
www.wgh-hameln.de/notdienst

IMPRESSUM

WGH intern ist die Info-Zeitschrift für die Mitglieder, Mieterinnen und Mieter der WGH Wohnungsgenossenschaft Hameln eG

Gröninger Str. 12 A
31785 Hameln

Tel. 0 51 51/ 93 68-0
Fax 0 51 51/ 93 68-29

www.wgh-hameln.de
info@wgh-hameln.de

Eingetragen in das Genossenschaftsregister des Amtsgerichts Hannover unter Nr. 100005

Vorsitzender des Aufsichtsrates:
Albrecht Garbe

VERANTWORTLICH
FÜR DEN TEXT:

Gerd Hundertmark (Vorstand)

KONZEPT, LAYOUT, HERSTELLUNG:
Dewezet Konzeptschmiede

FOTOS:

WGH Archiv

Jens F. Meyer

Inga Symann

Anke Steinemann

Adobestock

Techem GmbH

Stadt Hameln

stock.adobe.com:

© Subbotina Anna, © Patrizia Tilly,

© Wayne, © Monkey Business, © Hannes,

TITELBILD:



Der WGH-Neubau im Rennacker (Klütviertel): Ins topmoderne Mehrfamilienhaus ziehen jetzt die ersten Mieter ein.

LIEBE WGH-MITGLIEDER, SEHR GEEHRTE LESERINNEN UND LESER,



Gerd Hundertmark, Vorstand

Es kommt nicht von ungefähr, dass wir in der aktuellen Ausgabe unseres Mitgliedermagazins mit Ihnen zusammen auf Reisen gehen. Erstens entfacht der Frühling in jedem von uns das Fernweh. Zweitens vermag ein spannender Urlaub unmittelbar mit einer guten Nachbarschaft zusammenzuhängen, die sich gegenseitig unterstützt, indem sie auf das Hab und Gut des anderen acht gibt. Und drittens kann schon der kleine Ausflug für

zwischen durch eine großartige Erfahrung werden, wenn ich an die WGH-Mieterausfahrt denke, die auch in diesem Jahr stattfindet.

Urlaub aus vielen Perspektiven also – wie Sie ihn vorbereiten können, was in die Reiseapotheke gehört, wo es Ziele auch in der Region gibt und vieles mehr. Weil mir als Vorstandschef das Thema so gut gefällt, habe ich, ohne lange darüber nachzudenken, sofort „ja“ gesagt, als es darum ging, auch die Camper-Seele hier mal baumeln zu lassen. Urlaub ist nämlich dort, wo man sich wohlfühlt, und hat weder mit großem Luxus noch mit einer langen Anreise zu tun, sondern mit einem guten Gefühl.

So hoffe ich, dass Ihnen, liebe Mieterinnen und Mieter, das Wohnen und Leben unter unseren WGH-Dächern im alltäglichen Leben auch immer mal wieder wie Urlaub vorkommt. Es freut mich in der Tat, dass es Mitglieder gibt, die mir gegenüber betonen, wie schön es ist, Teil der Genossenschaft zu sein und zu fairen Preisen in einem guten Umfeld eine Heimat zu haben. Wer dies so empfindet – und ich hoffe inständig, dass es viele sind –, für den ist ein Urlaub an der See oder in den Bergen womöglich nur die Zugabe. Aber immerhin eine, für die wir Ihnen auf den folgenden Seiten als Themenschwerpunkt – neben einigen weiteren wichtigen Informationen – sinnvolle Ratschläge und gute Tipps geben.

Auf Reisen zu gehen, das hängt übrigens eng damit zusammen, neue Perspektiven auszuloten. Auch ich werde neue Horizonte anpeilen, wenn ich zum Jahresende aus dem Vorstand in den Ruhestand wechseln werde. Es ist mir wichtig, festzustellen, dass ich bis zum letzten Tag für Sie und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mein Bestes geben werde. Ein Unternehmen – und die WGH macht da keine Ausnahme – lebt immer auch vom Wandel, der von Veränderungen im Team gekennzeichnet ist. Weshalb ich mich sehr freue, dass wir mit Frau Kristin Liebich eine hervorragende Nachfolgerin für Herrn Uwe Kernchen gefunden haben, der Ende vergangenen Jahres in Rente gegangen ist. Frau Liebich ist unsere neue technische Leiterin und als top ausgebildete Architektin wie geschaffen für diesen Posten. Auf den nächsten Seiten stellen wir sie Ihnen vor.

Ich wünsche Ihnen allen eine schöne Zeit, zu Hause und im Urlaub.

Gerd Hundertmark

WGH Stadthaus
Wohnen für Generationen

12 A

WGH Wohnungs-
genossenschaft
Hameln eG
Für alle, die ein Zuhause lieben.

WGH
Wohnungsgenossenschaft Hameln
Gröninger Straße 12 A
31785 Hameln

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag + Dienstag 8 - 13 Uhr
14 - 16 Uhr
Mittwoch 8 - 13 Uhr
Donnerstag 8 - 13 Uhr
Freitag 14 - 17 Uhr
und nach Vereinbarung 8 - 12 Uhr

KONTAKT

Telefon: 0515
Telefax: 0515
E-Mail: info@wgh-hameln.de
Internet: www.wgh-hameln.de



EIN ECHTES HAMELNER GEWÄCHS

NEU IM TEAM: KRISTIN LIEBICH

Kristin Liebich ist neu im Team der WGH. Vorstandschef Gerd Hundertmark bezeichnet die 33-Jährige als „ausgezeichnete Architektin, die alles mitbringt, was man für den Job hier bei uns braucht“, sagt er. Dieser „Job“ ist: technische Leiterin. Kristin Liebich hat diese Position von dem im Dezember 2025 in Rente verabschiedeten Uwe Kernchen übernommen.

Ob sie sich wohlfühlt im WGH-Team? „Ja, das tue ich. Ich bin hier freundlich empfangen worden und die Arbeit macht mir Spaß“, sagt die zurückhaltende Hamelnerin, die mit ihrer ruhigen Art bei Mieterinnen und Mietern gewiss gut ankommt. Das Kristin Liebich bei der WGH weniger mit Neubauten zu tun hat, ist für sie als Architektin natürlich eine Umstellung. „Jetzt gehören auch kleine Maßnahmen zur Bestandsunterhaltung zu meinem Aufgabenbereich“, sagt sie.

*„Ich fahre sehr gerne
Rennrad“*

Doch auch die großen Dinge gehören zum Tagesgeschäft. Da wäre zum Beispiel die energetische Modernisierung im Bestand zu nennen. Ein Thema, dass die WGH noch Jahre beschäftigen wird; es ist ein Prozess, der peu à peu mit den Mitteln, die bei einer kleinen Genossenschaft eben zur Verfügung stehen, vorangetrieben wird. Welche Aufgaben auch immer auf Kristin Liebich in den über 200 Gebäuden der WGH auf sie warten: Im Sinne der größtmöglichen Zufriedenheit von Mie-

terinnen und Mieter will sie ihre Arbeit präzise und mit persönlichem Einsatz tun. Die umfangreiche Einarbeitungsphase lässt daher auch vorerst in der Woche kaum Zeit für private Wünsche. Den Sport zum Beispiel. „Ich fahre sehr gerne Fahrrad, gern auch mal schneller mit meinem Rennrad. Aber erstmal möchte ich mich gut einarbeiten. Und sie weiß, für wen sie das alles tut: „Für die WGH zu arbeiten, ist eine schöne Sache. Wir geben vielen Hundert Menschen ein Zuhause – und das soll auch in Zukunft so bleiben.“

*„Aus Hameln wollte ich
nie wirklich weg“*

Zuhause ist ein gutes Stichwort, wenn sie an die Rattenfängerstadt denkt: „Aus Hameln wollte ich nie wirklich weg. Als ich 2012 Abitur an der Elisabeth-Selbert-Schule gemacht habe, ging's zum Architekturstudium gerade mal bis nach Hannover. Ich bin gependelt, ich mag Hameln einfach sehr gerne.“ Damit wäre die Grundvoraussetzung für ein erfolgreiches Wirken bei der WGH, die seit mehr als 100 Jahren in Hameln Ihren Mitgliedern eine Heimat bietet, geschaffen, nicht wahr? Dass ihre Haupt-Abiturfächer Pädagogik und Psychologie waren, nun ja, das ist so eine andere Seite von Kristin Liebich, die nach der Schule aber ein Praktikum in einem Hamelner Architekturbüro absolvierte und daraufhin ihr Faible für Hausbau- und Gestaltung entdeckte. Für die WGH ein Glücksfall!

Kristin Liebich ist neu im Team der WGH. Als technische Leiterin hat sie seit Beginn des Jahres diese Position von dem in Rente verabschiedeten Uwe Kernchen übernommen.

Röwe Gebäudetechnik GmbH

Hessenring 3

32805 Horn-Bad Meinberg

Telefon: 05234 - 8796016

E-Mail: info@roewe-gebäudetechnik.de



IM WBZ WIRD BILANZ GEZOGEN

MITGLIEDERVERSAMMLUNG AM MONTAG, 22. JUNI

Die Mitgliederversammlung der WGH findet am Montag, 22. Juni, ab 18 Uhr statt – erneut im Weserbergland-Zentrum (WBZ) gleich neben dem Theater am Rathausplatz.

Aufsichtsrat, Vorstand und WGH-Team ziehen für das zurückliegende Geschäftsjahr der Genossenschaft Bilanz. Das tun sie wie immer im Beisein interessierter WGH-Mitglieder. Vorstand und Aufsichtsrat werden gemeinsam auf das abgelaufene Geschäftsjahr zurückblicken, aber ebenso ihren Fokus in die Zukunft richten. Für den Vorstandsvorsitzenden Gerd Hundertmark ist diese Mitgliederversammlung übrigens die letzte als Chef der Wohnungsgenossenschaft. Sein Team aus dem Stadthaus an der Gröninger Straße bittet alle Inter-

essierten, sich vorher anzumelden. „Jedes Mitglied der WGH wird schriftlich von uns benachrichtigt, dass unsere Mitgliederversammlung am Montag, 22. Juni, stattfindet. In diesem Schreiben teilen wir auch mit, auf welchem Wege man sich anmelden kann. Die Einladungen und die Tagesordnung werden den Mitgliedern fristgerecht zugestellt.“

Für viele Mitglieder eine wichtige Veranstaltung

„Die Mitgliederversammlung ist nicht nur für uns als Vermieter von Bedeutung, sondern zweifelsohne auch für Mitglieder, die sich über die aktuelle Lage oder laufende oder anstehende Projekte der Wohnungsgenossenschaft informieren möchten.“



**BERND KLENKE
Baugeschäft**

Ausführung von Maurer-,
Beton- und Reparaturarbeiten

Immer für Sie da!

Seit 1978

**BERND KLENKE
Baugeschäft**

Stettiner Straße 5
32756 Detmold

Telefon 0 52 31 - 2 41 12
Telefax 0 52 31 - 3 52 42



BENZE
Bodenbeläge GmbH

Besuchen
Sie unsere
Ausstellung.

- Bodenbeläge, Liefer- & Verlegeservice
- Sonnenschutz, Markisen und Rollos
- Farben, Tapeten & Zubehör

Fischbecker Straße 16 ■ 31785 Hameln
Telefon 05151 / 95 92 64 ■ www.benze-bodenbelaege.de

„ÜBERLEBENSTRAINING“ IM WERNERWALD

WARUM VORSTAND GERD HUNDERTMARK
DAS CAMPING SO LIEBT



„Überlebenstraining“ nennt Gerd Hundertmark augenzwinkernd sein Faible, mit Ehefrau Gabi zu campen. Wer, wenn nicht der WGH-Vorstandschef, der zum 1. Juli in den nebenamtlichen Modus wechselt und zum Ende des Jahres in Ruhestand geht, dürfte in dieser Ausgabe, in der das Verreisen im Fokus steht, mehr vom Urlaub im Wohnwagen schwelgen? Genau! Hat er sich verdient. Viele Leserinnen und Leser werden ohnehin Ähnliches bei sich entdecken.

„Es ist nie langweilig, obwohl es immer das Gleiche ist.“ – Ein Satz wie in Stein gemeißelt. Aber genau darum geht es Gerd Hundertmark: um das See-

le-baumeln-lassen in einer vertrauten Umgebung. „Den Campingplatz Wernerwald in Sahlenburg bei Cuxhaven kenne ich seit 1967, als ich dort mit meinen zwei Schwestern meinen Eltern und auch mit den Großeltern die Ferien verbracht habe.“ Während seine Geschwister später daran keine Freude mehr hatten, ist das Feuer im Camperherz von Gerd Hundertmark nie erloschen. Der Wernerwald ist zur zweiten Heimat geworden, sagt Ehefrau Gabi. Hier sind unsere Kinder groß geworden und fahren mittlerweile selbst... wohin? Natürlich immer mal wieder in den Wernerwald. Unser Enkel (2) macht halt gern Urlaub in „Opa Gerd's Wohnwagen“. Der Wohnwagen steht das ganze Jahr auf dem Campingplatz. Dass er das

Alles begann 1981 mit einem kleinen VFW-Wohnwagen (Vereinigte Flugtechnische Werke Bremen) aus den 60er-Jahren und einem roten VW Golf.

101 stationäre Altenpflege-Plätze



Scharnhorst Residenz
Ihr Seniorenheim im Herzen von Hameln

Informationen unter:
Telefon: 05151 / 10 660-0
Rosa-Helfers-Straße 1 • 31785 Hameln
www.scharnhorst-residenz.de

Spezialisierung auf neurologische Erkrankungen
Alle Einzel- und Doppelzimmer mit WC und Dusche • Telefon- und TV-Anschluss
Probewohnen und Kurzzeitpflege • Ergotherapie und Freizeitangebote
Unmittelbare Nähe zum Bürgergarten und zur Fußgängerzone

Malerbetrieb Voeltz

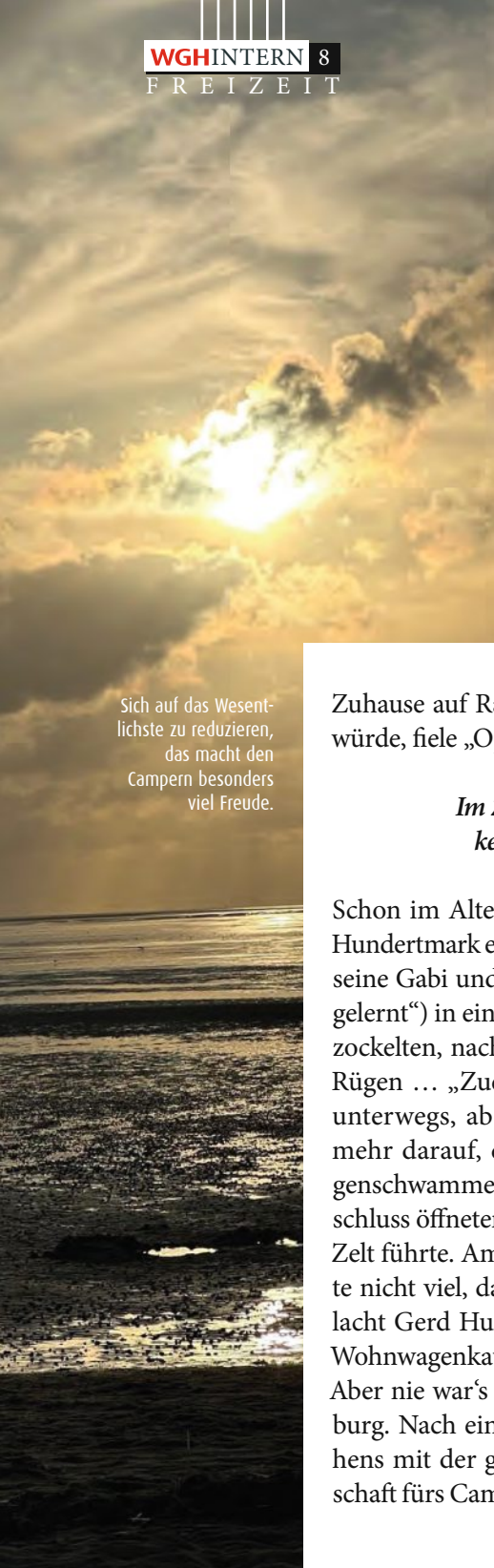
Sauber

Zuverlässig

Fair

Grimsehlstraße 7
31785 Hameln

Tel.: 05151 / 914 67 75
Mobil: 0176 608 799 15
Mail: t.voeltz70@gmail.com



Sich auf das Wesentlichste zu reduzieren, das macht den Campen besonders viel Freude.



Schnee?
Stört nicht, sondern
macht das Campen
im Wernerwald noch
gemütlicher.

Zuhause auf Rädern irgendwo anders hinziehen würde, fiele „Opa Gerd“ im Traum nicht ein.

Im Zelt fast ertrunken und keine Lust auf Ameisen

Schon im Alter von 20 Jahren kaufte sich Gerd Hundertmark einen kleinen Wohnwagen, mit dem seine Gabi und er („Wir haben uns früh kennengelernt“) in einem Kleinwagen durch die Gegend zockelten, nach Dänemark, nach Usedom, nach Rügen ... „Zuerst waren wir mit dem Hauszelt unterwegs, aber schnell hatten wir keine Lust mehr darauf, dass uns die Badelatschen entgegenschwammen, wenn wir morgens den Reißverschluss öffneten oder eine Ameisenstraße durchs Zelt führte. Am Humboldtsee bei Wallensen fehlte nicht viel, dann wären wir im Zelt ertrunken“, lacht Gerd Hundertmark. Deshalb der so frühe Wohnwagenkauf.

Aber nie war's woanders so schön wie in Sahlenburg. Nach einigen Jahren des Fahrens und Ziehens mit der ganzen Familie schief die Leidenschaft fürs Campen ein. „Die Kinder hatten keine

Lust mehr, mitzukommen, also verkauften wir den Wohnwagen und machten Urlaub irgendwo. In Ferienwohnungen“, erinnert sich seine Frau Gabi. Das Hobby geriet in Vergessenheit, aber es schlummerte nur, es war nicht fort.

Es kam der Tag, an dem „G&G“ wieder Camperlunte rochen „Einmal Camper, immer Camper“, sagt das „Überlebenstrainingstalent“, unter dessen Führung die WGH in den zurückliegenden Jahren auf einen zukunftssträchtigen Weg gebracht worden ist. „Wir waren in Sahlenburg, schauten uns mal wieder auf dem Campingplatz Wernerwald um, den ich ja nun schon seit fast 60 Jahren kannte, und begegneten dem Platzwart. Ihm sagte ich: 'Passen Sie auf, Herr Becker: Wenn ein Jahresplatz frei wird, dann rufen Sie mich an.' Herr Becker rief an, irgendwann. „Aber wir hatten noch gar keinen Wohnwagen!“

Minimum an Komfort, Maximum an Lebensfreude

Doch das dauerte nicht lange. Seit 2021 steht er nun dort oben, dieser Caravan des Glücklicheins,

Baumfällungen vom Fachmann

seit 25 Jahren

sicher • preiswert • schnell

- volle Schadensdeckung
- mit Abfuhr und Entsorgung
- Problemfällungen
- Schreddermulch für Gartenanlagen
- Ausastungen in jeder Höhe
- mit und ohne Stubbenrodungen
- Spezialmaschinen
- Baumchirurgie

Firma Cord Mönnig • Bisperoder Str. 15
31860 Emmerthal • OT Voremborg
Tel. 051 55/85 05 • Fax 0 51 55/ 80 84



TCK

Thomas Czizikowski Klempnerei
Meisterbetrieb • Gebäude-Energieberater

**Solar • Dachrinnen •
Klempner • Heizung •
Sanitär • Notdienst •
Gasabdichtung**

Forster Weg 23 • 31785 Hameln
Tel.: 0 51 51 / 92 52 22
Fax: 92 52 23 • Mobil: 0170 / 297 66 51

FLIESEN SIEBERT



- Fliesen
- Platten
- Moosik
- Silikonarbeiten

SONNENWEG 1 ■ 31789 HAMELN
TEL./FAX 05151 / 9 19 69 71
MOBIL 0173 / 80 94 747
FLIESEN-SIEBERT@KABELMAIL.DE



inmitten des Wäldchens Wernerwald. Es sind die zehn Quadratmeter Wohn- und Lebensfläche, die dem Ehepaar Hundertmark so sehr ans Herz gewachsen sind, dass sie auch für dreitägige Kurztrips mal raufräuschen. An guten Tagen zweieinhalb Stunden. Und dann? „Erst mal zur Bäckerei und ein Frühstück genießen. Danach die Nase in den Wind halten, Schiffe schauen, Fischbrötchen essen, E-Bike fahren. Alles wie gehabt. Schließlich machen wir es uns gemütlich“, sagt Gerd Hundertmark. Camping, das sei eine bewusste Entscheidung, sich auf ein Minimum an Komfort und Platz zu reduzieren, ohne dabei auf etwas wirklich Wichtiges verzichten zu müssen. Außerdem: TV, Radio, Heizung, Bücher, Kühlschrank sind ja an Bord. „Und an den Gang zum Waschhaus gewöhnt man sich, den nimmt man als echter Camper gar nicht so richtig wahr, nicht mal bei drei Grad minus.“ Die Toilette im Wohnwagen ist nämlich nur für den Notfall ...

Wo sich der Duft des salzigen Meeres mit dem Odeur der Kiefern und Tannen des Wernerwaldes vermischt, werfen Gabi und Gerd Hundertmark also immer wieder ihren Anker. Dies übrigens sehr gerne außerhalb der Saison. Dann geht es etwas ruhiger zu als im Sommer mit seinem Touristenstrom. „Wenn wir im Winter dort sind und knackig kalte Nächte um uns herum, wird’s erst richtig schön. Die Bordwand des Wohnwagens ist nur drei Zentimeter dick, im Vorzelt ist Frost – aber drinnen sind wir bei 23 Grad Celsius, Chips und Kleinigkeiten richtig glücklich“, sagt der WGH-Chef, der mit seiner Gabi in absehbarer Zeit noch mehr Freiraum haben wird, um zum Wernerwald zu fahren, sich dort im Wohnwagen wohlfühlen, mit dem Fahrrad an der Küste entlang zu radeln und den Wellen dabei zuzusehen, wie sie gegen das Land rollen. Ob bei Schnee, Sturm oder an 30-Grad-Tagen, es ist den beiden einerlei. Einmal Camper, immer Camper.



WGH-Vorstandschef Gerd Hundertmark und seine Ehefrau Gabi haben in Sahlenburg an der Nordsee ihren Ideal-Urlaubsort gefunden.



ICH BIN DANN MAL WEG ...

URLAUBSZEIT – LASSEN SIE SICH VON IHREN WGH-NACHBARN HELFEN

Wenn einer eine Reise tut, dann ... sollte er Vorbereitungen treffen. WGH-Mieterinnen und -Mieter sind gegenüber Eigenheimbesitzern klar im Vorteil, weil sie sich ohne großen Aufwand miteinander absprechen und unterstützen können. Blumen gießen, Postdienst erledigen, mal zusätzlich den Treppenhauswischdienst übernehmen – für viele selbstverständlich.

Urlaub ist die schönste Zeit im Jahr. Mit dem einkehrenden Frühling wächst die Reiselust auch bei WGH-Mieterinnen und -Mieter. Die Tage vor der Abreise sind entscheidend für die Entspannung. Nur wer mit einem guten Gefühl losfährt oder -fliegt, vermag seine Seele auch in der Ferne entspannt baumeln lassen zu können. Will heißen: Die Wohnungsnachbarn von nebenan, oben oder unten sollten wissen, wie lange man nicht da ist. Damit wäre ein Anfang gemacht, der übrigens auf beiden Seiten Vertrauen schafft.

*Nachbarn sollten wissen,
wie lange man verreist ist*

Damit nicht genug. Blumen müssen versorgt, der Briefkasten oder die Zeitungsrolle gelehrt werden. Vielleicht kommt auch mal ein Päckchen oder Paket in Abwesenheit, dass dann freundlicherweise

von den Nachbarn entgegengenommen wird. „Gerade in puncto Urlaub ist es unter unseren Dächern ein Geben und Nehmen. Kleine Gefallen zu erfüllen ist angesichts der kurzen Wege zwischen den Wohnungen einfach. Und der, der sich helfen lässt, hilft eben dann, wenn die anderen im Urlaub sind“, rät WGH-Vorstand Gerd Hundertmark.

Vertrauen ist die Basis dafür. Muss nur der „Postdienst“ erledigt werden, ist das nicht schwierig. Müssen aber Blumen gegossen oder Haustiere wie Hamster und Kanarienvögel täglich versorgt werden, benötigt die Urlaubsvertretung folglich den Wohnungsschlüssel. „Wo man sich lange kennt und gut versteht, sollte das kein Problem sein“, sagt Gerd Hundertmark. Zudem: Wenn es sich um eine längere Reise handelt, kann die Urlaubsvertretung auch mal eine Viertelstunde durchlüften und schauen, ob alles in Ordnung ist.

Noch dies: Kaum ist man auf der Autobahn oder wartet im Airport auf den Flieger, ist man plötzlich unsicher, ob man die Kaffeemaschine oder das Licht im Bad auch wirklich ausgeschaltet hat. Kennt jeder, nicht wahr? Wer dann einen Nachbarn hat, dem er vor der Abreise einen Wohnungsschlüssel gab, muss sich nicht lange Gedanken machen. Anruf genügt. Problem gelöst. Und jetzt: Entspannen!




**Dachdeckerei
kastner**

Perfekt in Dach und Fassade

Dachdeckerei Kastner GmbH, Piepenbusch 7, 31787 Hameln
Tel. 05158 / 24 51 · e-mail: info@dachdecker-kastner.de

**Elektro
Kirsten**

Hauwela's i-Tüpfelchen

Ihr Elektrofachmarkt

Reimerdeskamp 47
31787 Hameln
Tel. 0 51 51/ 94 05 50
Fax 0 51 51/ 94 05 51
www.elektrokirsten.de
info@elektrokirsten.de



Wichtigstes „Accessoire“ für einen schönen, entspannten Urlaub ist eine richtig bestückte Reiseapotheke.

GUTER RAT

Wohnungstür abschließen, den Nachbarn und Freunden noch mal winken, bevor es losgeht. Aber: Ist die Reiseapotheke auch gut bestückt? Zu wenig T-Shirts eingepackt zu haben, ist egal, die kann man durchwaschen. Pillen, Cremes und Tropfen, die zwingend notwendig sind, sollte man tunlichst nicht vergessen. Fünf Tipps:

■ **Erstens:** Nicht erst Stunden, sondern mehrere Tage vor der Abreise schauen, ob alles da ist. Fehlt eine Arznei, kann man sie noch bequem in der Apotheke vor Ort ordern. Wichtig: Eine Liste anlegen und „abhaken“, ob alles an Bord ist.

■ **Zweitens:** Medikamente, die regelmäßig eingenommen werden müssen,

haben Priorität! Bei längeren Reisen und schwereren, chronischen Erkrankungen vorher mit dem Hausarzt sprechen.

■ **Drittens:** Außerdem sollten einige Produkte mitgenommen werden, die die „kleineren Wehwehchen“ versorgen. Dazu zählen unter anderem Fieber- und Schmerzmittel (zum Beispiel Ibuprofen oder Paracetamol), Durchfallmittel, Ohren und Augentropfen (Gegen trockene Augen), Nasenspray gegen Schnupfen sowie entzündungshemmende Salben und ein Erste-Hilfe-Set für Verletzungen mit Verbandsmaterial.

■ **Viertens:** Geht's in ganz ferne Länder, müssen teils wichtige Impfungen Wochen beziehungsweise Monate vor

der Abreise vorgenommen werden. Dazu zählen unter anderem Impfungen gegen Hepatitis A als wichtigste Reiseimpfung (empfohlen für die meisten Länder außerhalb Nord- und Mitteleuropas), Hepatitis B, Typhus und Gelbfieber (obligatorisch bei Einreise in bestimmte tropische Länder Afrikas und Südamerikas).

■ **Fünftens:** Sonnenschutz! Gilt sowohl für Strand- als auch für Bergurlauber, gilt außerdem nicht nur für den Sommer. Sonnenschutz ist ein oftmals unterschätzter Faktor. Wer ihn vernachlässigt, riskiert zunächst einmal schweren Sonnenbrand – und vermisst sich einige Tage im Urlaub mit brennenden Schmerzen.

WAGNER
SANITÄR / HEIZUNG / LÜFTUNG
SOLAR / SCHWIMMBADTECHNIK
GEBÄUDE-ENERGIETECHNIK

HAFENSTRASSE 2 / 31785 HAMELN
TEL. 0 51 51.60 55 90 / FAX 60 55 911
WAGNER@WAGNER-HLS.COM
WAGNER-HLS.COM

Fa. Wellhausen



**Wohnungsaufösungen
und Entrümpelungen**

Tel.: 01 72 784 60 61
info@wellhausen-ho.de

Alte Berliner Heerstraße 43 - 31840 Hessisch Oldendorf / OT Pötzen
www.wellhausen-ho.de

KURZE AUSZEIT, LANGE WIRKUNG

URLAUB VOR DER WGH-HAUSTÜR: DAS WESERBERGLAND NEU ENTDECKT

Hawaii und Mongolei sind einerlei, wenn wir uns vor Augen halten, welche spannenden wie entspannenden Freizeiterlebnisse schon allein in der Region Weserbergland darauf warten, bei einem Kurztrip entdeckt zu werden. Urlaubsziele gewissermaßen direkt vor den Türen der WGH. Wir haben da mal einen „Zehner“ wertvoller Ziele für Sie, liebe WGH-Ausflügler, herausgepickt.

Fest steht: Wer das Weserbergland neu und aus anderen Perspektiven erleben möchte, der kann sowohl in warme Wasser als auch in tiefste Geschichte eintauchen, er kann Burgen entdecken, Wanderungen unternehmen und vieles mehr. Auf zu neuen Ufern!

■ **Kleinod voller Zauber:** Das Museum in der Burg Coppenbrügge ist ab dem 1. Mai bis Mitte Dezember donnerstags bis sonntags sowie feiertags von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Die Dauerausstellung ist von formidabilem Format; sie befasst sich unter anderem mit der Grafschaft Spiegelberg, dem Zusammentreffen von Zar Peter und Kurfürstin Sophie sowie altem, örtlichen Handwerk. Hinzu

kommen Sonderausstellungen. Die aktuelle trägt den Titel „40 Jahre Burgmuseum Coppenbrügge“ – das wird toll!

■ **Überglücklich unter Tage:** Noch tiefer im „Ostkreis“ als Coppenbrügge liegt Osterwald. Hier können Besucherinnen und Besucher des Hüttenstollens in die Geschichte des Bergbaus hinabfahren. Öffnungszeiten bis Ende Oktober: mittwochs 15 Uhr sowie sonntags um 11, 13 und 15 Uhr. Mit sehr informativem Museum!

■ **Hoch hinaus:** Zu den schönsten Ausflugszielen zählen die Hohenstein-Klippen, die über das Wesertal bei Hessisch Oldendorf wachen. Wer sein Auto am Wanderparkplatz Pappmühle abstellt, sollte festes Schuhwerk anziehen und sich auf den Weg machen. Die Wanderung durch den Süntelwald ist schon nicht ohne – aber auch wunderschön.

■ **Noch höher hinaus:** Mittlerweile ist der Jahrtausendblick bei Steinbergen wieder „erklimmbar“. Mit seinen 250 Metern Höhe und 156 Stufen hat man von hier einen atemberaubenden Blick in den angrenzenden aktiven Steinbruch sowie ins Wesertal. Das monumentale Bauwerk ist aus regionalem Naturstein gefertigt und in jeder Hinsicht

Ein magischer Ort voller Geschichte: Bei Führungen durch das Stift Fischbeck erfahren Besucherinnen und Besucher vieles, was sie niemals vermuten würden.



- ELEKTROINSTALLATIONEN
- ELEKTROMOBILITÄT
- GEBÄUDE-KOMMUNIKATION
- EDV-VERNETZUNG
- OBJEKTSICHERUNG
- PHOTOVOLTAIK
- BRANDMELDEANLAGEN

MÖNNICH
EFFIZIENTE LÖSUNGEN. MIT SICHERHEIT.

ELEKTRO-MÖNNICH GMBH • REICHARDSTRASSE 4
31789 HAMELN • TEL. 05151 95 52-0 • INFO@ELEKTRO-MOENNICH.DE

MEISTERBETRIEB DES MALER- UND LACKIERERHANDWERKS

Sämtliche Anstrich- und Tapezierarbeiten
Fußbodenbeläge - Wärmedämmarbeiten
Alte u. Neue Techniken - Gerüstbau

MORITZ  IETSCHORKE

Reimerdeskamp 47 · 31787 Hameln
Telefon (0 51 51) 1 42 13 · Fax (051 51) 1 50 12
wietschorke-hameln@t-online.de

Der Kurpark Bad Pyrmont gehört zu den schönsten in ganz Europa. Ihn bei einem Spaziergang zu entdecken, ist auch gleich mit einem Besuch der Hufeland-Therme zu kombinieren.

überragend. Mehr Infos unter www.jahrtausendblick.de

■ **Von Ritters und Frolleins:** Bei einem Besuch der Burg Schaumburg kann man in die Welt des Mittelalters und der Ritter eintauchen. Mit ihrer langen Geschichte fasziniert die Burg nicht nur Historiker, sondern auch Freizeitsuchende. Öffnungszeiten: freitags bis sonntags von 8 bis 20 Uhr; auch Führungen können gebucht werden. Informationen: www.burgschaumburg.de.

■ **Stift(en) gehen:** Das Stift Fischbeck zeigt eine über eintausendjährige Historie und ist einer der geschichtsträchtigsten Orte im Weserbergland. In öffentlichen Führungen erhalten Besucherinnen und Besucher auch Einblicke in die lebendige Gegenwart dieses magischen Ortes. Führungstermine: freitags, samstags und sonntags jeweils um 14.30 Uhr. Mehr Infos unter www.stift-fischbeck.de.

■ **Wo die Weser keinen großen Bogen macht ...** ist der Weserpegel, dessen Daten wir alle in Hochwasserzeiten besonders beachten. Aber wissen Sie, wo sich das Pegelhaus befindet? In Wehrbergen – einfach mal hinfahren, Picknickdecke und Leckeres mitbringen und ganz in Ruhe aufs Wasser schauen.

■ **Ganz Ohr für einen schönen Garten:** Der Ohrbergpark wurde Anfang des 19. Jahrhunderts als Landschaftsgarten im englischen Stil angelegt. Süße Düfte, blühende Büsche und Bäume, Laute der Natur und ein Blick auf die Weser, wie er schö-

ner nicht sein könnte, bietet er heutigen Besucherinnen und Besuchern. Der Eintritt ist frei. Und Zwerge trifft man auch.

■ **Zeitreise im Ilsetal:** Wer nicht weiß, was ein „Himpen“ ist und was das Huhn damit zu tun hat, sollte sich auf den Weg ins Museum für Landtechnik und Landarbeit in Börby machen. Ein Ort, der lehrreich und unterhaltsam die Geschichte der Landwirtschaft in den Fokus rückt. Mit alten Treckern! Öffnungszeiten: samstags 14 bis 17 Uhr, sonntags 10 bis 17 Uhr. Mehr unter www.museum-landtechnik.de

■ **Tiefenentspannt:** Saunaerlebnis, warmes Wasser und Massagen – in der Hufeland-Therme in Bad Pyrmont kann man es sich richtig gut gehen lassen. Gehen ist auch ein passendes Stichwort, denn danach noch eine Runde im Kurpark zu drehen, kann nicht schaden. Er gehört ja immerhin zu den schönsten seiner Art bundesweit! Samt Palmengarten, der uns mediterrane Träume schenkt. Mehr Infos unter www.hufeland-therme.staatsbad-pyrmont.de und www.kurpark-pyrmont.staatsbad-pyrmont.de



Ganz hoch hinaus geht's auf dem Jahrtausendblick. Zielort ist hier Steinbergen. Auf die Plattform führen 156 Stufen.



Klein, fein, niedlich und doch voller Größe: Die Burg Coppenbrügge ist Domizil für das Museum

lebente

Unsere Kompetenz für Ihre Ansprüche

Privatgärten | Planung | Grün- und Freizeitanlagen
Repräsentative Außenanlagen | Straßenbau und
Pflasterarbeiten | Service und Pflege

Machen Sie sich ein Bild von unserer Leistungsfähigkeit!
Bente Garten- und Landschaftsbau GmbH & Co. KG
Am Thie 1 | 37619 Hehlen | Telefon 05533 - 2001
Telefax 05533 - 4688 | www.bente-galabau.de

Das Experten für
Gärten & Landschaft

Ihr kompetenter Ansprechpartner für Wärmepumpen, Klimaanlage, Kälteanlagen

Specht Klima
Kälte - Klima - Wärme

• Reparatur • Instandhaltung • Wartung
• Montage • Dichtheitsprüfung

Mit über 15 Jahren Erfahrung und Kompetenz für Sie im Einsatz

Tobias Specht | Kälteanlagenbauermeister | Haddesser Str. 20 | 31840 Hess. Oldendorf
Mobil: 0151 - 533 33 222 | Tel.: 05151 - 923 25 28
E-Mail: info@specht-klima.de | Web: www.specht-klima.de

DIESMAL AUF KUSCHELKURS

MIETERFAHRT MIT EINEM TIERISCHEN VERGNÜGEN

Tierisches Vergnügen: Die Mieterfahrt in diesem Jahr führt am Donnerstag, 27. August, unter anderem zur Alpaka-Farm im Aller-Leine-Tal.

Gewissermaßen sind alle Teilnehmer dieser Reise, die am **Donnerstag, 27. August, stattfindet, auf Kuschkelkurs mit besonders plüschigen Vierbeinern, denn ein Ziel dieses Ausflugs ist die Alpaka-Farm im Aller-Leine-Tal. „Das wird sicher eine besondere Erfahrung. Bei einer Hofführung mit vielen interessanten Informationen erfahren alle Teilnehmer unserer Mieterfahrt viel über die sanftmütigen Wesen“, sagt Sabine Kreys, die die WGH-Mieterfahrt organisiert, auch diesmal in Kooperation mit dem Unternehmen Reise-Heiko. Zusammen mit Gisela Michalik, federführende Organisatorin des WGH-Mietertreffs, wird sie die Fahrt auch betreuen.**

*Abfahrt um 8.30 Uhr
am 164er Ring*

Also unbedingt nicht nur den Termin vormerken (Donnerstag, 27. August 2026, Abfahrt 8.30 Uhr am 164er Ring gegenüber dem Park-Hotel), sondern am besten auch gleich Nägel mit Köpfen machen und sich anmelden. Sabine Kreys: „Anmeldungen müssen bis zum 30. Juni erfolgen, am besten unter der Telefonnummer 05151 / 9368-17.“ Der Betrag in Höhe von 78 Euro pro Person wird wie immer auf das Konto bei der Sparkasse Hameln-Weserbergland (IBAN DE93 2545 0110 0000 0012 89) überwiesen. Der Besuch der Alpaka-Farm ist freilich nur der tierische Höhepunkt dieser Tagesreise Richtung Walsrode.

Sie führt nämlich zunächst zur Zierkerzenschnitzerei „Heide-Wachs“, wo das traditionelle Handwerk entdeckt wird; im großen Verkaufsraum können die Reiset Teilnehmer unterschiedlichste Kerzen kaufen. „Danach gibt es mit einem reichhaltigen Schnitzelbuffet ein Mittagessen in der Waldgaststätte Eckernworth, bevor wir nach einer Rundfahrt durch das Aller-Leine-Tal die Alpaka-Farm erreichen“, erklärt Sabine Kreys. Und auch ein Kaffeegedeck mit einem Stück Sahnetorte umfasst der Preis.



EIN R4, DEN DIE WGH KENNT...

EX-VORSTANDSMITGLIED ANKE STEINEMANN VERÖFFENTLICHT ZWEITES REISEBUCH

Es gibt einen Renault R4, der eng mit der WGH verbunden ist. Grund: Anke Steinemann, im Sommer 2025 nach über 20 Jahren aus dem Vorstand verabschiedet, fuhr mit dem sonst kaum noch anzutreffenden Klassik-Oldtimer öfter mal am WGH-Stadthaus vor, fährt ihn noch – und veröffentlicht jetzt zusammen mit ihrem Ehemann Jens F. Meyer das zweite Reisebuch, in dem der R4 voll in Fahrt kommt. Titel: „Wo die Wallonen wohnen“.

Ja, wo wohnen sie denn, die Wallonen? „In Südbelgien“, sagt Anke Steinemann. Mehr zufällig sei sie mit Mann und Motörchen (34 PS) auf der Rückreise aus Frankreich dort hängengeblieben. „Es war fantastisch. Danach sind wir einige weitere Male in die Wallonie gefahren, haben Urlaub gemacht und recherchiert für ein zweites Buch“, sagt die Hamelnerin. Das erste („Im ersten Gang geht's immer rauf – Mit dem R4 durch Frankreich“) sei ein Erfolg gewesen, an den sie anknüpfen wollten.

Der Nähmaschinenmotor klingt kernig wie eh und je

Der Nähmaschinenmotor klingt kernig wie eh und je. Und es dauert nicht lange, bis das Autoren-Duo die Wallonie lieben lernt. Da sind die Biere, die in Mikrobrasserien auf Hinterhöfen entstehen und maximal stark sind. Da sind die Friterien, die ihre knusprigen Kartoffelstreifen

in besonders großen Portionen servieren. Und wenn es auf der Rue des Mineurs in Lüttich nach Waffeln duftet, liegt es an der Waffeldynastie „Une Gaufrette Saperlipopette“.

Schlaglöcher so tief wie Suppenschüsseln

Abseits der lukullischen Pfade mäandern die beiden in ihrem Schätzchen auf Landstraßen, deren Schlaglöcher so tief wie Suppenschüsseln in Herrenhäusern sind, zwischen Geschichte und Gegenwart: Sie fahren hinab in Höhlen und ehemalige Zechen, schweben in Seilbahngondeln über den Dächern von Namur, Huy und Dinant, hören die Melodie von Django Reinhardts „Nuages“ in dessen Geburtsort Liberchies aus heiterem Himmel und können nicht genug bekommen von den Schlössern, Abteien und Burgruinen, die das südliche Belgien zu einer unglaublich spannenden Region machen.

Was dieses Reiseerlebnisbuch besonders auszeichnet: dass die Autoren nicht allein tief in Kultur, Landschaft, Geschichte und Gegenwart eintauchen, sondern in die Herzen derer, die sie auf ihrem ungewöhnlichen Roadtrip treffen. „Wo die Wallonen wohnen“ lebt von den Begegnungen, von Brigitte und Guy in Chimay, von Simon in Nivelles, von Comtesse Clotilde in Écaussinnes-Lalaing, von Nathalie, der guten Seele des Hotels des Com-

tes in Durbuy, und so vielen anderen wundervollen Menschen, die ihnen ihre Türen öffnen.

Fest steht: Die Autoren sind nach wie vor eng mit der WGH verbunden. Also welches, wenn nicht dieses Buch, wäre an dieser Stelle wohl ein passenderer Lesetipp für Fernweh-Junkies?

■ „Wo die Wallonen wohnen – Im Renault R4 durch Südbelgien“, Verlag 360° Medien (Mettmann), ISBN 978-3-947944-18-7, 256 Seiten, 18,95 Euro, erhältlich in allen Buchhandlungen und online



Das Reiseerlebnisbuch „Wo die Wallonen wohnen – Im Renault R4 durch Südbelgien“, erschienen im Verlag 360° Medien, ist jetzt in allen Buchhandlungen und online erhältlich.



WECHSEL IM CHEFSESSEL

JENS LAPAROSE WIRD NEUER HAUPTAMTLICHER WGH-VORSTAND

Nur noch einige Wochen, dann wechselt Gerd Hundertmark (65) als hauptamtlicher Vorstand der WGH in den nebenamtlichen Modus. Ein halbes Jahr wird er noch dort verbleiben, um mit dem designierten Nachfolger Jens Laparose einen fließenden Übergang im Amt des Vorstandschefs der WGH zu gewährleisten. Jens Laparose (51) wurde zum 1. Juli 2026 vom Aufsichtsrat zum neuen hauptamtlichen Vorstand bestellt.

Obwohl der Vollzug der gut vorbereiteten Personalie reine Formsache sein dürfte, wird die Mitgliederversammlung am Montag, 22. Juni, dennoch zu einer ganz besonderen Veranstaltung. „Das ist meine letzte Mitgliederversammlung als WGH-Vorstandschef“, sagt Gerd Hundertmark, unter dessen Regie, in Zusammenarbeit mit den nebenamtlichen Vorständen und dem Aufsichtsrat in den zurückliegenden sieben Jahren, trotz der COVID-19-Pandemie mit den Lockdowns, der unterbrochenen Lieferketten mit dem Einbruch der Wirtschaftsleistung und des Handwerkermangels, der Energiekrise(n), der hohen Inflation und den

Verabschiedet sich aus dem Chefessel: Gerd Hundertmark.


**ERNST DEUTSCH
MALERBETRIEB GMBH**

Ihr vielseitiger Meisterbetrieb für Qualitätsarbeit

■ Gerüstbau	■ Betonsanierung	■ Restaurierung
■ Malerarbeiten	■ Wärmedämmung	■ Denkmalpflege
■ Lackierarbeiten	■ Balkonsanierungen	■ Kreativtechniken
■ Bodenbelagsarbeiten	■ Dachbeschichtungen	■ Schimmel-, Brand- und Wasserschäden
■ Fußbodenbeschichtungen	■ Beschichtungen nach WHG	


www.maler-ernst-deutsch.de
05151 - 558855







**Design
Tischlerei
TEGTMEIER**
Die Kunst zu Wohnen

Hauptstr. 33 • 31860 Emmerthal
Tel. 0 51 55/ 80 58 • Fax 65 68
info@tischlerei-tegtmeier.com
www.tischlerei-tegtmeier.com

vielen geopolitischen Verwerfungen, die Wohnungsgenossenschaft Hameln in einem verhältnismäßig ruhigem Fahrwasser gehalten werden konnte.

Gewissenhaft, zu Kompromissen bereit, dennoch einer klaren Linie und Struktur folgend, führte Gerd Hundertmark, zuvor über drei Jahrzehnte bei der Sparkasse Hameln-Weserbergland zuständig für die Bereiche Immobilienvermarktung, -bewertung, die WGH. Unter seiner Regie fand das Mitarbeiterteam im Stadthaus zu neuer Stärke und Motivation. Die Finanzen wurden mit kritischem Blick auf den Prüfstand gestellt, eine gute Basis für die Zukunft geschaffen – und nicht zuletzt das Neubauprojekt am Rennacker begonnen und zeitgleich zu seinem Abschied auch fertiggestellt!

Fachliche Expertise und gute Zusammenarbeit

Aufsichtsrat und nebenamtliche Vorstandskollegen sowie das Team schätzen sowohl die fachliche Expertise als auch die Zusammenarbeit mit Gerd Hundertmark. Selbst sieht er sein Wirken, wie es seiner Art entspricht, „immer im Sinne der Sache“ und stellt lieber seinen Nachfolger in den Vordergrund, als sich selbst. „Ich bin der festen Überzeugung, dass mit Herrn Jens Laparose eine gute Nachfolgeregelung gefunden worden ist, weil er mit Zahlen genauso gut umgehen kann wie mit Menschen. Ich freue mich, ihm noch eine Weile nebenamtlich helfen zu können.“

In der Tat kommt mit dem 51-jährigen Welliehäuser ein Mann auf den WGH-Chefsessel, der beste Voraussetzungen für eine Geschäftsführung mitbringt. So hat Jens Laparose das Modehaus Warne-

cke am Hochzeitshaus, eines der traditionsreichsten Einzelhandelsgeschäfte in Hameln, über viele Jahrzehnte erfolgreich geführt. Fleiß zeichnet ihn ebenso aus wie sein freundlicher Umgangston und seine ruhige Art. Die WGH ist ein neues Kapitel in seinem Leben. „Ich freue mich auf die Aufgabe, mit verantwortlich dafür zu sein, dass Menschen ein schönes und sicheres Zuhause haben“, sagt Jens Laparose.



Wird neuer hauptamtlicher
Vorstand der WGH: Jens Laparose


Mit uns baut man!

Ihr Partner seit 1924 | Hoch-, Tief- und Stahlbetonbau

Partner der WGH
Kompetenz und Erfahrung
in allen Bauangelegenheiten

Ihr Steinmann-Team

Steinmann Bau GmbH * Industriestr. 6 * 31860 Emmerthal
info@steinmannbau.de * www.steinmannbau.de



Fliesen- Platten- Mosaikverlegung

017670565724

Te1.



KLEINE HÄNDE, GROSSE ZUKUNFT

GROSSTAGESPFLEGE „IM LAND DER KLEINEN HÄNDE“ BEREICHERT WGH-RÄUME

Huda Siala (li.) und Hajar Siala spielen mit Ibrahim und Hassan in den Räumen der Großtagespflege.

Wo einst lange Leerstand herrschte, wird heute gespielt, gelacht und gelebt. Mit der Großtagespflege „Im Land der kleinen Hände“ im Laaker Weg 2 ist ein lebendiger Ort für die Kleinsten unserer Stadt entstanden. Zehn Kinder im Alter bis drei Jahren entdecken hier Tag für Tag gemeinsam die Welt – liebevoll begleitet von zwei erfahrenen Erzieherinnen.

Ein Herzensprojekt für Hamelns jüngste Generation

Die Großtagespflege gehört zu den sogenannten Kinderneuern, einem Betreuungsangebot, das in Hameln gezielt geschaffen

wurde, um zusätzliche Plätze für Kinder unter drei Jahren bereitzustellen. Ziel war es, kurzfristig und bedarfsgerecht neue Betreuungsmöglichkeiten zu schaffen. Und das ist bis heute gelungen.

Seit 2018 werden die Räumlichkeiten der WGH nun mit Leben gefüllt. Die Einrichtung war das erste Kinderneuer in Hameln – ein Pionierprojekt, das aus der Initiative zweier engagierter Fachkräfte entstand. Eine davon ist bis heute Huda Siala, die nun gemeinsam mit Hajar Siala als ausgebildete Erzieherinnen ihre pädagogischen Qualifikationen und vor allem viel Herzblut und Erfahrung einbringen. „Ich wollte schon immer meine

eigene Chefin sein und meine Ideen verwirklichen“, erzählt die Gründerin. Die Umsetzung ist gelungen.

In den freundlich gestalteten Räumen werden aktuell zehn Kinder betreut. Manche von ihnen beginnen bereits mit acht oder zehn Monaten. Für viele Familien ist die Einrichtung ein wichtiger Anker im Alltag – gerade, wenn beide Elternteile berufstätig sind.

Vom Leerstand zum lebendigen Kinderort

Die Geschichte der Räume selbst ist beinahe ebenso besonders wie das Projekt. Jahrelang standen



Das Kindernest im Laaker Weg als Initiative der Stadt Hameln hat sich bewährt und schon vielen Kindern einen Platz zum Wohlfühlen gegeben.



Viel Gewusel, aber alle haben Spaß und sind beschäftigt. Kinder und Erzieherinnen malen gemeinsam in einem der drei großen und freundlich gestalteten Tagespflege-Räumen.

sie leer. Erst durch einen Hinweis aus der Nachbarschaft entstand der Kontakt zur WGH. „Wir haben einfach angerufen, unser Konzept vorgestellt – und offene Türen erlebt“, erinnert sich Huda Siala. Von Beginn an sei die Zusammenarbeit unkompliziert und vertrauensvoll gewesen. Mit viel Eigeninitiative wurden die Räume renoviert. Wände wurden gestrichen, Böden erneuert, alles kindgerecht gestaltet. „Wir – und vor allem mein Papa – haben hier wirklich fast alles selbst gemacht“, erzählt sie nicht ohne Stolz und Dank. Heute strahlen die Räume Wärme aus: kleine Garderobenplätze, bunte Bastelarbeiten, Bilder von kleinen Handabdrücken – jedes Kind hinterlässt hier Spuren. Der Name „Im Land der kleinen Hände“ ist dabei Programm. Jedes neue Kind ergänzt die Geschichte.

Die Lage in der Nordstadt erweist sich als ideal. Ein Spielplatz ist nur wenige Gehminuten entfernt. Mit einem Handwagen oder dem „Kinderbus“ geht es regelmäßig hinaus ins Freie. Mittwochs steht häufig der Wochenmarktbesuch an. Auch besondere Aktionen

sorgen für leuchtende Augen: Waffeltage, Kekse backen, Ausflüge in den Bürgergarten oder Besuche auf dem Weihnachtsmarkt. Ein Morgenkreis mit Liedern und kleinen Ritualen stärkt das Gemeinschaftsgefühl. Mit Vollendung des dritten Lebensjahres wechseln die Kinder in eine Kindertagesstätte. Bis dahin erleben sie hier einen geschützten Raum, in dem sie wachsen dürfen – Schritt für Schritt.

KONTAKTDATEN

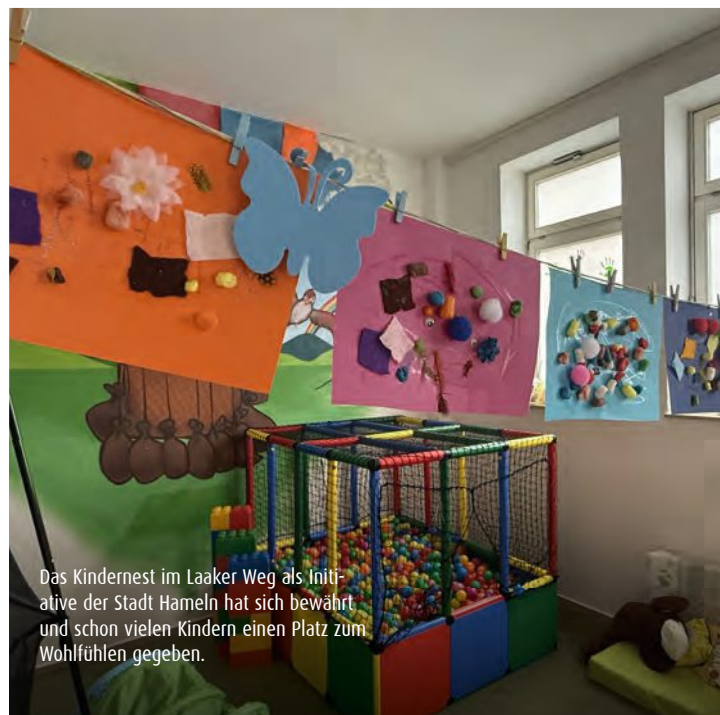
Kindernest

„Im Land der kleinen Hände“

■ 01520 1436799



Die einstige Ladenfront im Laaker Weg 2 wurde verschönert und zeigt jetzt viele kleine Kinderhände.



Das Kindernest im Laaker Weg als Initiative der Stadt Hameln hat sich bewährt und schon vielen Kindern einen Platz zum Wohlfühlen gegeben.

KÖSTLICH-LEICHTE VERFÜHRUNG

REZEPT: DER WGH-SOMMERTRAUM-SALAT

Jetzt wird's knackig-gesund: Das WGH-Team wünscht seinen Mieterinnen und Mietern guten Appetit mit dem WGH-Sommertraum-salat – frischer, grüner Blattsalat sollte die Basis sein.

Alle Blicke sind nun auf Frühling und Sommer gerichtet, die warme Jahreszeit hat begonnen. Das bedeutet, auch lukullisch aus dem Vollen schöpfen zu können. Für Mieterinnen und Mieter hat das WGH-Team deshalb einen besonderen Rezeptvorschlag, für den noch nicht einmal jemand kochen muss. Nur schnibbeln. Hier ist unser „WGH-Sommertraum-Salat“!

Um es vorwegzunehmen: Dieser Sommertraum ist variabel; das fängt schon mit dem Grün an und zieht sich bis in die kleinsten Zutaten. Was aber wichtig ist: dass dieser Genuss schnell zubereitet werden kann und weder vor noch nach dem Verzehr belastet. Auf Leichtes kann man in der warmen Jahreszeit eben nur schwer verzichten. Zutaten und Zubereitung (für zwei Personen):

■ Salatmischung aus Frisée-, Eisberg- und diversen Blattsalaten sowie Chicorée anrichten. Dazu 50 bis 100 Gramm Kichererbsen oder weiße Bohnen aus der Dose (gut abtropfen lassen) geben. Jeweils eine gelbe und eine rote Paprika kleinschneiden. Zehn Cocktailtomaten halbieren und ebenfalls zum Salat geben. Für zusätzlich knackigen Biss sorgt eine in dünnen Scheiben geschnittene halbe Salatgurke.

■ Feta-Käse in Streuseln über dem Salat verteilen. Pro Teller jeweils zwei gekochte Eier in Hälften anrichten und einen Klecks Remoulade auf jede Hälfte geben.

■ Das Dressing aus Olivenöl und Essig (Verhältnis 3:1), Salz, Pfeffer und wahlweise einem Teelöffel Senf verrühren. Für den fruchtigen Extra-Touch sorgt statt normalem Essig ein Fruchtesig, zum Beispiel Feige. Die Vinaigrette, nicht zu sparsam sein, gleichmäßig über dem Salat verteilen.

■ Je nach Geschmack Kräuter verwenden, zum Beispiel Salbei, Basilikum und Rosmarin. Blüten zum hübschen Garnieren sind immer toll, zum Beispiel die der Kapuzinerkresse.

■ Für besonderen Biss sorgen in der Pfanne trocken angeröstete Pinien- oder Walnusskerne. Achtung, nur rösten, nicht verbrennen. Über dem Salat verteilen.

■ Dieser vegetarische Sommertraum kann noch mit Hähnchenstreifen gekrönt werden und wird so auch für Fleischesser zu einem kulinarischen Erlebnis. Die Streifen werden zuvor in der Pfanne scharf angebraten und dann über den Salat gelegt.

DREI TIPPS:

- **Erstens:** Auf dem Hamelner Wochenmarkt gibt's alle Zutaten zum WGH-Sommertraumsalat frisch und knackig an vielen Ständen. Mittwochs und samstags jeweils von 7 bis 13 Uhr.
- **Zweitens:** Kräuter wie Rosmarin, Salbei oder Bohnenkraut können sehr gut auf dem heimischen Balkon angebaut und genutzt werden. Jetzt pflanzen – dauerhaft nutzen!

- **Drittens:** Geröstete Wal- und Haselnüsse geben Salaten Biss. Jetzt also schon einmal vormerken, ab Oktober auf Sammeltour durch Stadt und Land zu gehen, um die Nüsse dann zu trocknen, um sich ein hübsches Kontingent anzulegen.



10.-12.07.

3 TAGE „SCHNÄPPCHEN-REISE“- RHÖNER BIER-WOCHENENDE MIT BESUCH DER WELTKULTURER-BE-STADT BAMBERG.

Busfahrt, 2 Übern./HP im Hotel Residenz in Bad Neustadt an der Saale, Frühstück am Anreisetag, 1 Begrüßungsgetränk, Stadtführung Bamberg, Brauereibesichtigung mit Brotzeitler, Besuch Partystadl mit toller Musik und 1 GRATIS SHOT

p.P. i. DZ 455,-
EZZ 40,-

14.-17.07.

4 TAGE NACH RÜDESHEIM – WOHNEN IN DER DROSSELGASSE.

Busfahrt, 3 Hotelübern. im 3*-Hotel Lindenvirt m. reichh. Frühstücksbuffet, 3 x Verwöhnmenü, 1 Gondelfahrt, 1 Schiffsrundfahrt, Rheingaurundfahrt

p.P. i. DZ 460,-
EZZ 80,-

05.-09.08.

5 TAGE WEINREISE ZU DEN HOHELOHER PERLEN.

Busfahrt, 4 x Ü/HP im Hotel Rose in Bitzfeld, Weinerlebnistour m. Weinverkostung und Besenschmaus, 1 x Kaffeegedeck, 3 x Abendprogramm, Ausflüge m. RL uvm ...

p.P. i. DZ 799,-
EZZ 70,-

18.-20.08.

3 TAGE MINIKREUZFART M. MS COLOR FANTASY NACH OSLO.

Busfahrt, 2 Übern., 2 x Frühstücks- und Abendbuffet, Stadtrundfahrt Oslo

p.P. i. DZ 470,-
EZZ 90,-

BUS REISEN 2026

Lange Straße 6
31832 Springe/Eldagsen
Tel. (05044) 880010
Fax 880241
www.reise-heiko.de
info@reise-heiko.de

Bitte fordern Sie unsere
ausführlichen
Reisebeschreibungen an.

14.-18.09.

5 TAGE SCHWÄBISCHES MEER.

4 x Übern./HP im Brauereigasthof Rothaus in Grafenhausen, Brauereiführung mit Begrüßungsbier, Ausflüge n. Konstanz, Insel Mainau, Titisee, Brennereimuseum u.v.m ...

p.P. i. DZ 810,-
EZZ 120,-

03.-12.10.

10 TAGE GARDASEE.

9 x Hotelübern./HP, Ausflüge Venedig, Sirmione und Verona, Trentino-Rundfahrt, Bes. Grappabrennerei, Bes. Oelmühle m. Kostproben uvm.

p.P. i. DZ 1499,-
EZZ 400,-

08.-12.10.

5 TAGE „KASTELRUTHER SPATZENFEST“.

4 Hotelübern./Frühstück, 3 x Abendessen, Eintritt Kastelruther Spatzenfest, Frühschoppenkonzert, Dolomitenrundfahrt, Ausflug Bozen u. Meran

p.P. i. DZ 775,-
EZZ 120,-

15.-20.11.

6 TAGE „SCHNÄPPCHENREISE“ HERBSTAUSKLANG IN TIROL.

Hotel Hirschen in Imst. 5xFrühstücksbuffet, 5xAbendessen im Hotel, 3x Mittagessen im Hotel, Ausflüge, Panoramafahrt, Seefeld inkl. Mittagessen, Pitztal m. Besuch Steinbockzentrum, Rettenbach inkl. Mittagessen, Musik und Tanzabend, Nutzung der Wohlfühlhause

p.P. i. DZ 799,-
EZZ 75,-



MELDEN IST PFLICHT

WAS LEISTUNGSEMPFÄNGER UNBEDINGT NICHT VERGESSEN DÜRFEN

Empfänger von staatlichen Leistungen (wie zum Beispiel Bürgergeld), deren Miete entweder vom Jobcenter oder Landkreis Hameln-Pyrmont getragen wird, werden gebeten, die Betriebskostenabrechnung 2025 so schnell wie möglich beim Leistungsträger einzureichen. Immer wieder geschieht das nicht. So kommt es unnötig zu Problemen.

Hintergrund ist die Abtretungserklärung, wonach die betroffenen Mieterinnen und Mieter sich gegenüber der WGH damit einverstanden erklären, dass der Landkreis oder das Jobcenter den ihnen zustehenden Betrag von ihren monatlichen Bezügen direkt an die WGH auszahlt. So weit, so klar. Allerdings: Mit dieser Abtretungserklärung sichern die betroffenen Mieterinnen oder Mieter der WGH eben auch gleichzeitig zu, dass jede Änderung der Nutzungsgebühr – etwa durch Erhöhung oder Senkung der Nebenkosten oder auch eine angepasste Grundmiete – nach der jährlichen Abrechnung umgehend an den Leistungsträger zur entsprechenden Anpassung der monatlichen Zahlungen mitzuteilen ist. Heißt de facto: „Sollte Ihnen das Guthaben aus der Betriebskostenabrechnung zustehen, legen Sie bitte in der Geschäftsstelle den neuen Bescheid vom Leistungsträger vor“, mahnen Vorstand und WGH-Stadthaus-Team.

Jede Änderung der Nutzungsgebühr muss von Leistungsempfängern umgehend an den Leistungsträger gemeldet werden. Teils gerät dies in Vergessenheit, obwohl es unzweifelhaft durch die Abtretungserklärung geregelt ist.

Mario Böttcher
Flegesser Str. 12 a
31787 Hameln
Mobil 0176-24722915



- Kleinreparaturen rund ums Haus
- Einbau von Fenstern, Türen und Zargen
- Trockenbau
- Verfügarbeiten
- Fliesenarbeiten
- Parkett legen
- Gartenarbeiten
- uvm...

wer macht's

Der Böttcher macht's



Wanne 1 - 31787 Hameln
Nienstedter Weg 4 - 31789 Hameln
Tel +49 (0)5151 - 66540
Hameln@Bertram-Sanitaer.de

EINE PUNKT- LANDUNG!

VOLL IM PLAN: IM NEUBAU RENNACKER ZIEHEN ERSTE MIETER EIN

Das nennt man dann wohl eine **Punktlandung**: WGH-Vorstand und Aufsichtsrat hatten unisono schon bei der Grundsteinlegung vor zwei Jahren angepeilt, dass zum Frühsommer 2026 die ersten Mieter in den WGH-Neubau am Rennacker einziehen sollen. Das werden sie auch tun.

Kein Neubauprojekt ohne Verzögerungen? „Nun, jedenfalls hielten die sich sehr in Grenzen, und dies, obgleich ja zumindest in diesem Winter lange Schnee lag. Die meisten Außenarbeiten waren da aber schon erledigt“, blickt WGH-Vorstandschef Gerd Hundertmark auf das Neubauprojekt zurück, dass der Wohnungsgenossenschaft eine Tür in die Zukunft geöffnet hat. Gut fünf Millionen Euro wurden investiert. 20 Wohnungen und eine Carportanlage sind entstanden.

Die kleinsten Wohnungen bieten knapp 50 Quadratmeter, die größten Wohnungen etwa 110 Quadratmeter. Weitgehende Barrierefreiheit und zwei rollstuhlgerechte Wohnungen sowie eine offene Galerie auf zwei Etagen und ein Fahrstuhl im Zentrum des Eingangsbereichs machen das Gebäude im Rennacker (altes Klütviertel) zum modernsten WGH-Gebäude im über 200 Häuser umfassenden Bestand.

Den ersten Mieterinnen und Mietern werden die Wohnungsschlüssel dieser Tage überreicht. Sie alle freuen sich darauf, in ruhiger Lage dennoch zentrumsnah wohnen zu können. Mehr Informationen zum neuen WGH-Haus (KfW 55EE-Standard) gibt's unter anderem im WGH-Stadthaus an der Gröninger Straße und online unter www.wgh-hameln.de.



Schlicht gehalten, aber mit offener Galerie und einem Fahrstuhl im Zentrum auch stilistisch nicht von der Stange: Der WGH-Neubau im Rennacker ist bezugsfertig; die ersten Mieterinnen und Mieter ziehen jetzt ein.



Noch vor zweieinhalb Jahren standen die Vorstände Anke Steinemann und Gerd Hundertmark mit Bauplan auf der grünen Wiese am Rennacker.



Elektro-Bergmann

- Installation
- Netzwerk
- Beleuchtung
- E-Check

Bahnhofstraße 9 • Tel. (0 51 51) 1 32 77
www.elektro-bergmann-hameln.de

Seit über 85 Jahren Ihr Fachgeschäft in Hameln.

MIRO

HEIZUNG &
SANITÄR

Immer für Sie da.

MIRO Haustechnik GmbH
Hastenbecker Weg 76
31785 Hameln

05151 994899-9
hallo@miro-haustechnik.de
miro-haustechnik.de



HABEN SIE FRAGEN, ANREGUNGEN ODER EIN KONKRETES ANLIEGEN? AUF DIESEN WEGEN KÖNNEN SIE UNS ERREICHEN.

Persönlich – in der Verwaltung im WGH-Stadthaus, Gröninger Straße 12 A in 31785 Hameln zu den unten stehenden Öffnungszeiten oder nach Vereinbarung. Telefonisch unter 05151/9368-0 oder über den passenden Ansprechpartner oder per E-Mail unter info@wgh-hameln.de

DAS TEAM DER WGH STEHT IHNEN GERNE ZUR VERFÜGUNG:

- | | |
|--|---|
| ■ Gerd Hundertmark
Vorstand
Telefon 9368-12 | ■ Sandra Kompa
Finanzbuchhaltung
Telefon 9368-18 |
| ■ Kristin Liebich
Technische Leiterin
Telefon 9368-13 | ■ Bianca Strohte
Organisation & Verwaltung
Telefon 9368-11 |
| ■ Marisa Nehrenst
Assistentin der Technik
Telefon 9368-14 | ■ Elisabeth Kaune
Mietenbuchhaltung
Telefon 9368-19 |
| ■ Danny Goldberg
Vermietung
Telefon 9368-16 | ■ Christian Bieri
Regiebetrieb |
| ■ Sabine Kreys
Mahn- und Klagewesen
sowie Konfliktmanagement
Telefon 9368-17 | ■ Danny Kipke
Regiebetrieb |

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag + Dienstag
8.00 bis 13.00 Uhr + 14.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch
8.00 bis 13.00 Uhr
Donnerstag
8.00 bis 13.00 Uhr + 14.00 bis 17.00 Uhr
Freitag
8.00 bis 12.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Wohnungsgenossenschaft Hameln eG
Gröninger Straße 12 A
31785 Hameln
Tel. 0 51 51/ 93 68-0
Fax 0 51 51/ 93 68-29
info@wgh-hameln.de
www.wgh-hameln.de

BEI STÖRUNGEN VON GAS-, SAMMEL- ODER GASETAGENHEIZUNGEN UND ROHRBRÜCHEN AN DEN WASSERLEITUNGEN

Notdienst außerhalb der Geschäftszeiten

01.10. – 30.04.

Tel. 936825

Firma TCK

Tel. 925222

Firma Wagner

Tel. 605590

Firma Röwe

Tel. 05234/8796016

Firma Bertram

Tel. 0176/30098376

BEI SCHÄDEN AM DACH

Firma Kastner

Tel. 05158/2451
oder 0172/4104279

BEI STÖRUNGEN DER STROM GAS- WASSERVERSORGUNG

Zentraler Notdienst
der Stadtwerke

Tel. 788555

Firma Kirsten

Tel. 940550
oder 940570

Firma Mönlich

Tel. 95520
oder 0176/11395520

BEI SCHÄDEN AN FENSTERN UND SCHLÖSSERN

Firma Deppe

Tel. 65538

Firma Tegtmeier

Tel. 05155/8058
oder 0171/6233221

Firma Haus & Holz

Tel. 17205

BEI STÖRUNGEN VON FERNSEHEN, INTERNET, TELEFON

Kabel Deutschland (kostenfrei) Tel. 0800/5266625

Firma Radio Schulz (privater Bedarf) Tel. 15055

BEI STÖRUNGEN DER AUFZUGSANLAGE

Kone Kundendienst

Tel. 0800/8801188

Schindler Kundendienst

Tel. 0800/8661100

OTIS Kundendienst

Tel. 0800/20304050

BEI STÖRUNGEN DER RAUCHWARNMELDER

Firma Techem

Tel. 0800/ 2001264

WGH

Für alle, die ein Zuhause lieben.